

CDU-Fraktion, Lokstedter Weg 24, 20251 Hamburg

An  
die Vorsitzende der  
Bezirksversammlung Hamburg-Nord  
Frau Dagmar Wiedemann

22.05.2012  
BV-Antr.12-14  
ber

## **ANTRAG**

### **Betr.: Mehr Fahrradstellplätze für Hamburg-Nord!**

In vielen Straßen des Bezirks Hamburg-Nord (wie auch in anderen Bezirken) gibt es zu wenig Möglichkeiten, sein Fahrrad abzustellen bzw. anzuschließen. Im Jahr 2009 initiierte der CDU-geführte Senat daher als Teil eines Fahrradförderungsprogramms das „1000-Bügel-Programm“, um für mehr Abstellmöglichkeiten für Fahrräder zu sorgen und die Attraktivität des Radverkehrs zu erhöhen. Durch diese Maßnahme konnten alleine im Bezirk Hamburg-Nord im Jahr 2009 89 und im Jahr 2010 130 neue Fahrradbügel geschaffen werden (Vgl. Kleine Anfrage der CDU-Fraktion Nr. 23/2012). Mit der Regierungsübernahme des SPD-Senats ebte diese Förderung des Radverkehrs ab, sodass im Jahr 2011 lediglich 42 neue Fahrradbügel aufgestellt wurden, in diesem Jahr sogar noch gar keine.

In der jüngst erschienenen Bürgerschaftsdrucksache 20/4014 zeigt sich, dass der Senat in vielen Straßen des Bezirks (z.B. Mühlenkamp, Semperstraße, Eppendorfer Landstraße), in denen dringend Fahrradstellplätze benötigt werden, keine Planungen hat, hier für Verbesserungen zur sorgen.

### **Vor diesem Hintergrund beschließt die Bezirksversammlung Hamburg-Nord:**

1. Die Vorsitzende der Bezirksversammlung wird gebeten, sich beim Senat der Freien und Hansestadt Hamburg dafür einzusetzen, dass das „1000-Bügelprogramm“ mit der gleichen Intensität fortgeführt wird, wie es unter dem CDU-geführten Vorgängersenate der Fall war.
2. Das o.g. Thema wird im Ausschuss für Umwelt, Verkehr und Verbraucherschutz (UVV) auf die Tagesordnung gesetzt. Dort soll gemeinsam mit der bezirklichen Verwaltung erörtert werden, in welchen Straßen des Bezirks Bedarf an Fahrradstellplätzen besteht und auf welche Weise die Situation verbessert werden kann.

Dr. Andreas Schott  
Fraktionsvorsitzender

Christoph Ploß  
Ekkehart Wersich